

Kostenbewusstes Konstruieren

Das passende Rüstzeug für Ihr Cost-Down-Projekt



Termin

Di. 11.03.2025, 09:15 Uhr –
Mi. 12.03.2025, 17:15 Uhr

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme	1.790,00 €* Für HDT-Mitglieder 1.690,00 €* Online-Teilnahme
Für HDT-Mitglieder 1.690,00 €*	1.790,00 €* Für HDT-Mitglieder 1.690,00 €*



Weitere Informationen und die
Möglichkeit zur Online-Buchung
Ihrer Teilnahme finden Sie auf der
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 03.08.2026, 15:15 Uhr

Kostenbewusstes Konstruieren

Bei der Konstruktion eines Produktes werden nur etwa 6% der Produkt-Selbstkosten verursacht, aber bereits 70% der Kosten festgelegt. Die kostenbewusste Produktgestaltung ist daher eine vordringliche Aufgabe des Konstrukteurs. Ein besonderer Problempunkt ist die Differenzierung zwischen "billigen", d. h. funktionseingeschränkten und "kostengünstigen" Lösungen, die bei angemessenen Kosten die gestellten Anforderungen hinreichend erfüllen. Hierbei ist die Bauweise, die zur Gestaltung des Produktes ausgewählt wird, von wesentlicher Bedeutung.

Insbesondere werden hierzu im Seminar die Potentiale einer wertanalytischen Produktverbesserung, einer Typenbereinigung, einer Gleichteil- und Wiederholteilstrategie, einer Teilefamilie sowie einer Baureihen- und Baukastenentwicklung erläutert. Das „Abspecken“ eines Produktes nimmt dabei eine zentrale Rolle ein.

Ebenfalls im Fokus steht die Blechkonstruktion. Hier werden insbesondere die Potentiale von sog. Steckprinzipien erklärt.

Dieses 2-tägige Seminar vermittelt technischen Fach- und Führungskräften aus Entwicklung und Konstruktion die notwendigen Kenntnisse.

Einen weiteren Schwerpunkt des Seminars stellt die richtige Auswahl von Toleranzen dar. Auch hier hat der Konstrukteur einen wesentlichen Einfluss auf die späteren Fertigungskosten.

Zur weiteren Vertiefung bieten wir Ihnen das Seminar "[Zeichnungserstellung für die moderne Fertigung](#)" an.

Zum Thema

Dieses 2-tägige Seminar vermittelt die Prinzipien des Kostenmanagements und des kostenorientierten Entwickelns und Konstruierens. Im Fokus der Veranstaltung stehen die Grundlagen der Kostenkalkulation und Kostenfrüherkennung sowie die Methoden der Wertanalyse als Grundlage zur kostenoptimierten Gestaltung technischer Produkte.

Zielsetzung

Das Seminar soll den Mitarbeitern der o.g. Bereiche Kenntnisse und Hilfsmittel zur kostenbewussten Gestaltung technischer Produkte vermitteln. Dabei stehen Leitregeln und Praxisbeispiele im Mittelpunkt. Zahlreiche Übungsbeispiele, die von den Seminarteilnehmern selbst zu bearbeiten sind, sollen dazu verhelfen, die Kenntnisse sinnvoll anzuwenden.

USP

Kostensparpotenziale erkennen
Toleranzkonzept wählen
Leitregeln und Praxisbeispiele

Programm

11.03.2025

- 09:15–17:15 Kostenbewusstes Konstruieren I
- Analyse des technischen und wirtschaftlichen Produktwertes**
- Technische Wertigkeit
 - Ermittlung der technischen Wertigkeit mittels Nutzwertanalyse
 - Wirtschaftliche Wertigkeit
 - Bestimmung des Gesamtwertes nach Kesselring
- Workshop "Produktbewertung anhand der Nutzwertanalyse"**
- Grundlagen der Wertanalyse
 - ABC-Analyse
- Grundlagen der Kostenrechnung für die Produktentwicklung**
- Einführung in die Kostenbegriffe
 - Herstellkostenstrukturen nach VDI 2225
 - Kostenschema der Zuschlagskalkulation nach VDI 2225
 - Übungs- und Praxisbeispiele
- Bauweisen technischer Produkte**
- Integral- und Differentialbauweise
 - Methoden und Leitregeln
 - Total- und Partialbauweise
 - Übungs- und Praxisbeispiele
- Strategien zur Kostensenkung**
- Rationalisierung der Produkterstellung
 - Konstruktive Einflussmöglichkeiten auf die Kosten
 - Kostenfallen im Konstruktionsprozess
 - Leitlinie zur Kostensenkung
 - Praxisnahe Beispiele
-

12.03.2025

- 09:15–17:15 Kostenbewusstes Konstruieren II
- Konstruktionsmethoden und Leitregeln**
- Systematische Halbzeugkonstruktion
 - Massivteil- und Gestellkonstruktion
 - Artfremde Großserienprodukte und Normteile
 - Gestaltung und Bemaßung
- Workshop "Kostengerecht Konstruieren"**
- Konstruieren im Hinblick auf eine wirtschaftliche Montage**
- Montagedichte und -komplexität
 - Kostenfallen in der Montage
 - Leitregeln zum montagegerechten Konstruieren
- Kostenbewusst Tolerieren**
- Funktionalität - Kosten - Toleranzen - Kostensprünge
 - Fertigungsmaschinen und Toleranzen
 - Einfluss von Maß-, Form- und Lagetoleranzen
-